

## Technisches Merkblatt

# Stabox<sup>®</sup> F Bewehrungsanschluss

### Allgemeines

Stabox<sup>®</sup> F Bewehrungsanschlüsse werden zur Vereinfachung von Schalarbeiten an Betonarbeitsfugen eingesetzt, z. B. bei stirnseitigen Wandanschlüssen ist durch die Kombination mit Fradiflex eine statisch beanspruchte und abgedichtete Fugenlösung möglich.

Bewehrungsstäbe mit  $\varnothing \leq 14$  mm, welche eine Arbeitsfuge kreuzen, können als abgebogene Stäbe in den Stabox<sup>®</sup> Verwahrkästen zusammengefasst, im ersten Betonierabschnitt eingebaut und nach dem Ausschalen in ihre planmäßige Anschlusslage zurückgebogen werden.

Das integrierte, beschichtete Dichtblech führt die Arbeitsfugenabdichtung z. B. Sohle-Wand unterbrechungsfrei weiter. Das Fradiflex Fugenblech kann auch beim Lastfall „Drückendes Wasser“ bis zu einem ständig einwirkenden hydrostatischen Druck von 2 bar (20 m Wassersäule) eingesetzt werden. Die Funktionsprüfung wurde erfolgreich mit einem Wasserdruck von 5 bar durchgeführt. (Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis liegt vor.)



### Technische Daten Fradiflex Dichtblech

Blechmaterial	St 37 verzinkt
Fugenblechhöhe	100 mm
Fugenblechdicke	1,5 mm
Fugenblechlänge	bis max. 3,5 m
Material der Spezialbeschichtung	Schmelzklebstoff
Dicke der Spezialbeschichtung	ca. 0,3 mm (ein bzw. zweiseitig)
Farbe der Spezialbeschichtung	schwarz, rot oder transparent
Temperaturbeständigkeit	- 30°C bis + 70°C
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 40°C

### Material Rückbiegeanschluss

- Betonstahleinlage B 500 WR nach DIN 488 mit garantierter Rückbiegefähigkeit
- Stahlblechkasten: kaltgewalztes Stahlband nach DIN – EN 10130, DC 01
- Stahlblechdeckel: kaltgewalztes Stahlband nach DIN – EN 10130, DC 01
- Verschlussstopfen: PS Styroporkappen (nach dem Öffnen des Stahlblechdeckels zu entfernen)

### Verarbeitungshinweise

Der Rückbiegeanschluss mit dem Dichtblech wird innen an der Abschalung befestigt. Die Schutzfolie des Dichtbleches im 1. Betonierabschnitt ist dabei zu entfernen. Die Konstruktion gewährleistet, dass das Dichtblech für den 2. Betonierabschnitt frei bleibt. (Hinweis: Zwischenraum zwischen Schalung und Streckmetall **nicht** mit Beton verfüllen.) Vor Betonage des 2. Abschnittes restliche Schutzfolie des Dichtbleches entfernen, Kastendeckel des Rückbiegeanschlusses entfernen und Anschlussbewehrung zurückbiegen.

Fugenoberflächen:

- Belastung quer zur Fuge: verzahnt
- Belastung längs zur Fuge: glatt

Detaillierte technische Angaben finden Sie in unseren technischen Merkblättern

- Stabox<sup>®</sup> Bewehrungsanschluss
- Fradiflex Fugenblech

### Lagerung

12 Monate nach Datum der Herstellung bei max. 35 °C geschützt vor Feuchtigkeit.

### Sicherheit

Darf nicht in Hände von Kindern gelangen. Im Zweifelsfalle Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

---

Die Verwendbarkeit der Produkte in der konkreten Einbausituation ist durch den Anwender zu prüfen. Dieses Merkblatt wird ständig aktualisiert. Technische Änderungen sind daher, ohne vorherige Information des Kunden ausdrücklich vorbehalten. Die jeweils gültige Version ist auf unserer Homepage unter: [www.maxfrank.de](http://www.maxfrank.de) zu finden. Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

---